

Das erste Ausspiel

1. Wieviele MPe haben die Gegner auf N? Auf S? Mein Partner?
2. Welche Farben hat N? S?
3. Ausspiel gegen NT: Welche Farbe? Meine/unsere Farbe entwickeln
 - a. Stärkste/längste Farbe
 - b. Bei gleich langen Farben: die stärkere Farbe, Mittelkarten, Ober- vor Unterfarbe
 - c. Vom Partner lizitierte Farbe
 - d. Aus schwachem Blatt: Farbe, die beim Partner stark sein könnte
 - e. KEIN Ausspiel eines Singles
4. Ausspiel gegen NT: Welche Karte?
 - a. Top einer ≥ 3 er Sequenz, auch unterbrochene; 2.-höchste einer inneren Sequenz
 - b. 4.-höchste von Farbe mit ≥ 4 er Länge mit Figur(en) ¹⁾
 - c. Top einer Farbe mit 3er Länge mit 2 benachbarten Figuren
 - d. Längenmarke (middle-up-down, MUD)
5. Ausspiel gegen einen Farbkontrakt: Welche Farbe? Unsere Stiche rasch abziehen
 - a. Von Partnerschaft lizitierte oder durch Kontra angezeigte Farbe
 - b. Starke Farbe: mit Figuren, mit Sequenz, mit Mittelkarten
 - c. Single
 - d. Trumpf
6. Ausspiel gegen einen Farbkontrakt: Welche Karte?
 - a. Top einer ≥ 2 er Sequenz
 - b. 4.-höchste von Farbe mit ≥ 4 er Länge mit Figur(en)
 - c. BOSTON (*bottom of something, top of nothing*), Längenmarke
 - d. KEIN Ausspiel unter einem As ohne König
 - e. KEIN Ausspiel eines Single-As einer nicht selbst lizitierten Farbe
7. ACHTUNG: Ausspiel einer vom Gegner lizitierten Farbe: Ausspiel IN eine vom Gegner lizitierte Farbe ist meist besser als DURCH eine vom Gegner lizitierte Farbe
8. ACHTUNG: Ausspiel einer Trumpf-Karte: Gegner lizitieren mehrere Farbe, bevor sie Trumpf finden, haben Kürzen, wollen Schnapper
 - a. KEIN Ausspiel von Trumpf mit langer Trumpf- und langer Seitenfarbe: Lange Farbe zwingt Trumpf heraus

¹⁾ 11er Regel: $11 - \text{Wert X der ausgespielten Karte} - \text{Zahl der Karten höher als X im Dummy} - \text{Zahl meiner Karten höher als X} = \text{Zahl der Karten höher als X beim Alleinspieler}$